

Jungen 19 Kreisliga A VR

FT V. 1844 Freiburg IV: TTC Forchheim II

Samstag, 25.11.2023, 10:00 Uhr

Niederlage für die FT V. 1844 Freiburg IV

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Auswärtserfolg des TTC Forchheim II im Spiel der Jungen 19 Kreisliga A VR bei der FT V. 1844 Freiburg IV beschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass beide Mannschaften das Spiel am Samstagvormittag mit Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 26:14 zeigt beim deutlichen 8:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Gerber und Gerber, die ihre Spiele allesamt siegreich gestalteten.

Los ging es mit dem Doppel. Ein Satz reichte nicht, weshalb Marx / Hofmann das Match gegen Gerber / Gerber mit 1:3 verloren. Nach gewonnenem ersten Satz gaben nachfolgend Schumm / Schmieg das Spiel gegen Gerber / Gerber noch aus der Hand und verloren mit 13:11, 10:12, 9:11, 4: 11. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Filippo Marx bei seiner 0:3-Niederlage gegen Simon Gerber ab Ballwechsel 1. Das Zwischenergebnis zeigte nach drei Spielen nun ein 0:3. 8:11, 11:8, 11:7, 6:11, 6:11 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Julian Schumm und Fabio Gerber am Tisch die Klingen kreuzten. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Finley Hofmann und Pascal Gerber, die Finley Hofmann letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Betrübt über seine 2:3-Niederlage gegen Jannika Gerber war Paul Schmieg, obwohl er alles gegeben hatte. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Filippo Marx beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Fabio Gerber. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Sieg für das Gastteam vorzeitig fest. Kaum was zu bestellen hatte Julian Schumm bei seinem 0:3 gegen Simon Gerber, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. 3:3 (Schumm) bzw. 10:2 (Gerber) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte indessen Finley Hofmann beim 3:0 gegen Jannika Gerber. 2:7 hieß damit der letzte Zwischenstand vor dem finalen Spiel. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Paul Schmieg und Pascal Gerber, bevor das 2:3 feststand. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Ergebnis wird die FT V. 1844 Freiburg IV am 02.12.2023 gegen den TTC Wyhl versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 01.12.2023 gegen den TTV Auggen mitnehmen.

Statistik:

FT V. 1844 Freiburg IV

Doppel: Marx / Hofmann 0:1, Schumm / Schmieg 0:1

Einzel: F. Marx 0:2, J. Schumm 0:2, F. Hofmann 2:0, P. Schmieg 0:2

TTC Forchheim II

Doppel: Gerber / Gerber 1:0, Gerber / Gerber 1:0

Einzel: S. Gerber 2:0, F. Gerber 2:0, P. Gerber 1:1, J. Gerber 1:1